

Kategorie Diskussion:WINLINK

Versionsgeschichte interaktiv durchsuchen  
VisuellWikitext

Version vom 5. Oktober 2009, 20:27 Uhr (Quelltext anzeigen) Anonym (Diskussion   Beiträge) (→Funktionalität) ← Zum vorherigen Versionsunterschied	Version vom 5. Oktober 2009, 20:27 Uhr (Quelltext anzeigen) Anonym (Diskussion   Beiträge) (→Funktionalität) Zum nächsten Versionsunterschied →
<p><b>Zeile 20:</b></p> <div><p>einen mobilen oder portablen Betrieb weltweit - von überall dort wo keine Internet-Infrastruktur verfügbar ist.</p></div> <div><p>Es ist irrelevant welcher Zugang (Funk[RMS ]), Telnet oder Web), verwendet wird, die Nachrichten können überall in gleicher Weise gesendet und empfangen werden.</p></div> <div><p>Weiters bietet Winlink eine Vielzahl von Zusatzdiensten an, z.B. können Wetterdaten und viele andere Informationen eingeholt</p></div>	<p><b>Zeile 20:</b></p> <div><p>einen mobilen oder portablen Betrieb weltweit - von überall dort wo keine Internet-Infrastruktur verfügbar ist.</p></div> <div><p>Es ist irrelevant welcher Zugang (Funk/RMS ), Telnet oder Web), verwendet wird, die Nachrichten können überall in gleicher Weise gesendet und empfangen werden.</p></div> <div><p>Weiters bietet Winlink eine Vielzahl von Zusatzdiensten an, z.B. können Wetterdaten und viele andere Informationen eingeholt</p></div>

Version vom 5. Oktober 2009, 20:27 Uhr

Winlink2000  
logo

Inhaltsverzeichnis

1 Allgemeines .....	3
2 Funktionalität .....	3
3 Systemübersicht .....	3
3.1 Verfügbarkeit .....	3
3.2 Betriebsarten und Frequenzen .....	3
4 Was wird benötigt? .....	3
4.1 Software .....	3
4.1.1 Benutzersoftware .....	3
4.1.1.1 Bedienungsanleitungen .....	3

4.1.2 Sys-Op Software .....	3
-----------------------------	---

## Allgemeines

---

Winlink 2000 (WL2K)[\[1\]](#) ist ein weltweites „Email via Funk“ System welches ausschließlich von lizenzierten Funkamateuren auf nicht kommerzieller Basis betrieben wird. Das Winlink-System liefert wertvolle Dienste für Expeditionen, Fahrtensegler, Urlauber und für die Not- und Krisenkommunikation - nämlich überall dort wo es keinen Internet Zugang (mehr) gibt. Mit Hilfe moderner Computer- und Netzwerktechnik und unter strikter Beachtung der Internet RFC-Empfehlungen ist das Winlink Development Team (WDT) um eine ständige Verbesserung für lokale, regionale und internationale Anwendungen bemüht. Um das WL2K System zu verwenden, müssen Sie eine Amateur-Funklizenz besitzen. Die Nutzung des Systems und aller Software ist kostenlos. WL2K ist ein Non-Profit-Projekt der Amateur Radio Safety Foundation, Inc. [\[2\]](#)

## Funktionalität

---

Das Winlink System ist ein sternförmiges Netz mit 5 gespiegelten, redundanten, Common Message Servern (CMS). Deren Standorte sind in Wien (Österreich), Perth (Australien), Halifax (Kanada), San Diego (USA) und Washington DC (USA). Diese sorgen dafür, dass das System in Betrieb bleibt auch wenn das Internet grossflächig unwirksam werden sollte. Als Zugang zum System dienen einerseits viele hunderte Radio Message Server (RMS) andererseits Telnet- und Web-Zugänge im Internet. Der Verkehr ist zwischen den Endbenutzern (Stationsrufzeichen) der Radio-Message-Server und den Internet E-Mail Benutzern in beiden Richtungen möglich.

Winlink 2000 verwendet de-facto E-Mail (IETF RFC 2821) als Format. Es bietet Funk- und Internet-Benutzern nahtlose, transparente E-Mail auch mit Anhängen (Dateien, Bildern). Die Bedienung ist ohne besondere Lernkurve möglich. Dies erlaubt einen mobilen oder portablen Betrieb weltweit - von überall dort wo keine Internet-Infrastruktur verfügbar ist.

Es ist irrelevant welcher Zugang (Funk/RMS), Telnet oder Web), verwendet wird, die Nachrichten können überall in gleicher Weise gesendet und empfangen werden.

Weiters bietet Winlink eine Vielzahl von Zusatzdiensten an, z.B. können Wetterdaten und viele andere Informationen eingeholt werden sowie Positionsmeldungen (APRS) gesendet werden.

## Systemübersicht

---

### Verfügbarkeit

### Betriebsarten und Frequenzen

### Was wird benötigt?

---

#### Software

##### Benutzersoftware

##### Bedienungsanleitungen

##### Sys-Op Software